

Vorwort



Hanns Deniffel
Schulleiter

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Damen und Herren,

zum Ende des Schuljahres möchte ich Ihnen als Schulleiter der Berufsschule 1 Kempten einige wichtige Informationen zukommen lassen. Im Schuljahr 2024/2025 war das Hauptaugenmerk auf die Sanierung der BS1 gerichtet.

Wir werden noch einige Zeit brauchen, bis alle Fachräume ausgestattet sind, die Sanierung abschlossen ist und wir in den normalen Unterrichtsbetrieb aufnehmen. Wir freuen uns sehr auf unsere neue, sehr moderne und zukunftsorientierte BS1. An dieser Stelle vielen Dank an alle an der Sanierung Beteiligten.

Wir danken Ihnen für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Gemeinsam schaffen wir die besten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Ausbildung und die Zukunft unserer jungen Fachkräfte.

Ich wünsche Ihnen allen erholsame Ferien!

Ihr Hanns Deniffel

Inhalt

- I. Rückumzug in das Stammgebäude der BS1 in der Kotterner Straße
- II. Regelungen zur Handynutzung im Unterricht
- III. Amerikanische Austausch Studenten zu Gast in Kempten
- IV. Abschlussfeier BS1 in Waltenhofen
- V. Verabschiedung des stellv. Schulleiters Josef Schmid
- VI. Schultheaterwoche Herbst 2025

I. BS1 Kempten kehrt zurück in ihr Stammgebäude

Rückumzug mit Ausblick auf eine moderne Zukunft

Nach mehr als zweieinhalb Jahren an mehreren Ausweichstandorten hat die Berufsschule 1 Kempten in den diesjährigen Osterferien den entscheidenden Schritt zurück in ihr Stammgebäude an der Kotterner Straße 43 vollzogen. Der theoretische Unterricht sollte seit dem 28. April 2025 wieder vollständig am angestammten Standort stattfinden – ein bedeutender Meilenstein für die Schulgemeinschaft.

Doch der Rückumzug verlief nicht ohne Herausforderungen. Zum Zeitpunkt des Wiedereinzugs waren nicht alle Räumlichkeiten wie vorgesehen fertiggestellt, was ein hohes Maß an Flexibilität und Improvisation seitens der Lehrkräfte, Auszubildenden und Verwaltung erforderte. Die Ebene 0 mit vielen integrierten Fachräumen war noch nicht in vollem Umfang bezugsfertig.

Ein weiterer logistisch aufwendiger Schritt erfolgte zum Ende des Schuljahres mit dem Umzug der „Küchenarena“ in das Hauptgebäude der BS1. Über mehrere Tage hinweg pendelten Lkw zwischen dem bisherigen Standort und der Kotterner Straße, um Mobiliar, Maschinen und Ausstattung in das modernisierte Schulgebäude zu überführen.

Die sechswöchige Sommerpause wird nun intensiv genutzt, um die noch ausstehenden Installations- und Umbauarbeiten abzuschließen. Ziel ist es, den Unterricht zum Schuljahresbeginn 2025/26 in einem vollständig renovierten und modernisierten Gebäude wiederaufzunehmen. Vorrang hat dabei die fristgerechte Fertigstellung aller Unterrichts- und Fachräume.

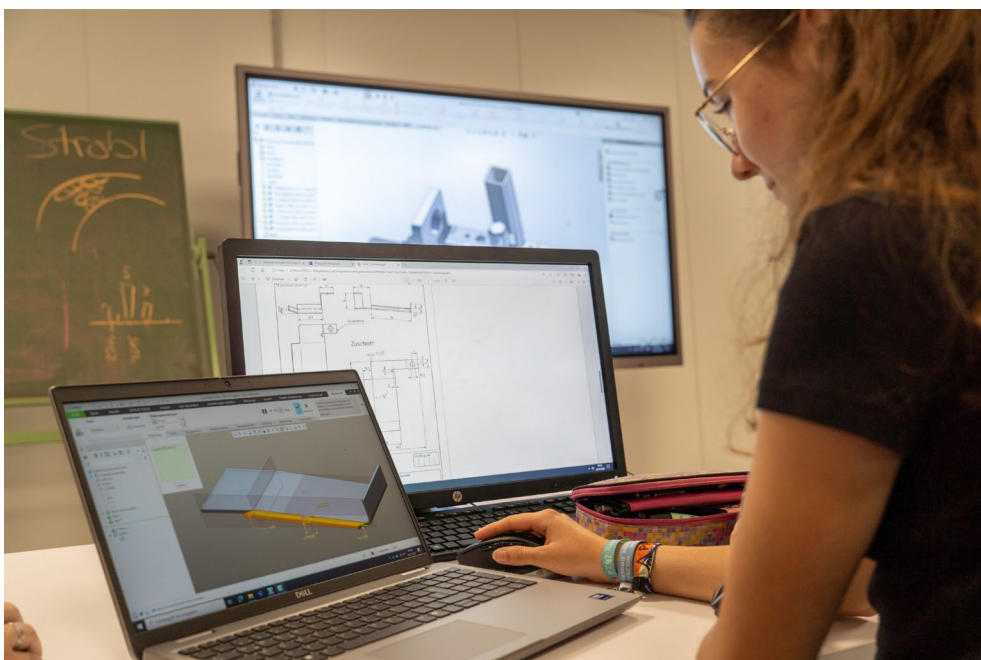
Auch wenn die endgültige Fertigstellung des Gesamtprojekts offiziell inzwischen auf den 10. November 2025 terminiert ist, blickt die BS1 optimistisch in die Zukunft. Die umfangreichen Modernisierungsmaßnahmen schaffen eine zukunftsfähige Lernumgebung für Auszubildende, Betriebe und das gesamte Kollegium.

Wir beabsichtigen, im Frühjahr 2026 unser saniertes Schulhaus allen unseren Partnern des dualen Ausbildungssystems vorzustellen.



II. Information zur Handynutzung im Unterricht

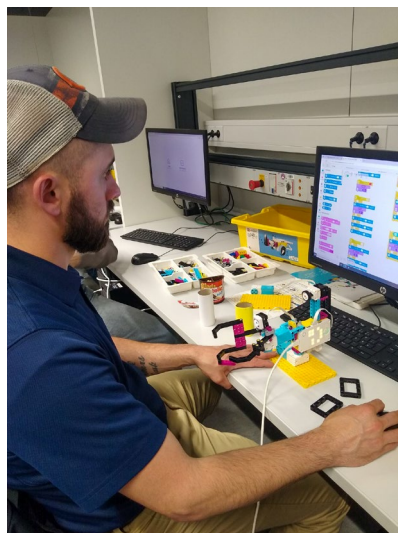
Seit einiger Zeit gelten an der BS1 neue Regelungen zur Nutzung von Mobiltelefonen während des Unterrichts. Dabei wird die fachfremde Nutzung der Geräte gerügt und ggf. auch sanktioniert. Ziel dieser Maßnahme ist es, unseren Schülerinnen und Schülern ein konzentriertes, störungsfreies Lernen zu ermöglichen und sie in einem verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien zu schulen. Die dauerhafte Verfügbarkeit von Smartphones kann zu Ablenkung und einer Beeinträchtigung der Unterrichtsqualität führen. Durch die Einschränkung der Handynutzung möchten wir den Fokus wieder verstärkt auf den Austausch im Rahmen des Unterrichtsgesprächs sowie das aktive Mitlernen richten. Ausnahmen sind weiterhin möglich, wenn digitale Inhalte ausdrücklich Teil des Unterrichtskonzepts sind oder eine berufsspezifische Nutzung notwendig ist. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung – insbesondere im Hinblick auf die Förderung der Medienkompetenz und der beruflichen Entwicklung Ihrer Auszubildenden.



III. Amerikanische Austauschstudenten zu Gast an der BS1 Kempten

Im Rahmen eines bilateralen Schüleraustauschs besuchten zehn Auszubildende der Berufsschule 1 Kempten im Oktober 2024 das Joliet Junior College in den USA. Dort erhielten sie spannende Einblicke in moderne Technikfelder wie Virtual Reality, 3D-Druck und Robotik und konnten den „American Way of Life“ durch Freizeitaktivitäten wie dem Besuch der Stadt Chicago oder einem Footballspiel des Colleges erleben. Besonders wertvoll war der persönliche Austausch mit amerikanischen Studierenden, durch den schnell Freundschaften entstanden.

Im Mai 2025 fand der Gegenbesuch statt: Neun amerikanische Studenten und zwei Lehrkräfte kamen nach Kempten. Neben gemeinsamen Projekten wie der Konstruktion eines Flaschenöffners mit CAD und 3D-Druck sowie Programmieraufgaben mit Lego Mindstorms und einem Schweißkurs standen auch Betriebsbesichtigungen bei AGCO Fendt, DMG MORI und Bosch auf dem Programm. Freizeitaktivitäten wie Bouldern, ein Besuch der Breitachklamm und des Schlosses Neuschwanstein rundeten das Programm ab. Der Austausch stärkte nicht nur fachliche Kompetenzen, sondern auch das interkulturelle Verständnis – gefördert durch die Joachim-Herz-Stiftung und Erasmus+.



IV. Abschlussfeier der BS1 in Waltenhofen

„Man lernt nie aus...“ – Abschied und Aufbruch an der BS1 Kempten

Am 17. Juli feierte die Berufsschule 1 Kempten die Sommer-Absolventinnen und -Absolventen in der Mehrzweckhalle Waltenhofen. Bürgermeisterin Erna-Kathrein Groll und Schulleiter Hanns Deniffel würdigten den erfolgreichen Rückzug ins generalsanierte Schulgebäude sowie die Flexibilität aller Beteiligten während der Übergangszeit.

Gastrednerin Anke Richmann (Robert Bosch GmbH) betonte die Bedeutung lebenslangen Lernens angesichts technologischer Veränderungen – ein Thema, das auch Azubi Korbinian Lorenz in seiner Schülerrede aufgriff.

Besondere Aufmerksamkeit galt den Lehrern Martin Blanke und Josef Schmid, die vor ihrer Pensionierung über die digitale Entwicklung des Schulalltags reflektierten. Zudem wurde der Appell an die Absolventinnen und Absolventen gerichtet, bei der Berufswahl auch das Lehramt an beruflichen Schulen in Betracht zu ziehen.

Abteilungsleiter Thomas Weixler ehrte die besten Schülerinnen und Schüler mit Schulpreisen für einen Schnitt unter 2,0, er verlieh 14 Staatspreise bei überdurchschnittlichen Leistungen – und acht Auszeichnungen für einen Notenschnitt von 1,0.

Das Trompetentrio „Blechsüchtig“ rundete den Abend musikalisch ab.



V. Ein Leben für die Azubis

Stellvertretender Schulleiter der BS1 Josef Schmid geht in den wohlverdienten Ruhestand – 37 Jahre für die BS1

Herr Schmid begann seine Laufbahn als Berufsschullehrer, klassisch mit einer Ausbildung zum Schreiner, anschließend Abitur an der BOS und dann kam das Studium an der TU München in den Fächern Drucktechnik und Mathematik.

Die ersten Jahre hat Herr Schmid noch in der Bauabteilung gearbeitet, darauf aber entdeckte er seine Liebe für die Druck- und Medienabteilung. Er hat sich unter Einsatz von viel Zeit und intensivem Lernen die Lehrbefähigung für Druck- und Medientechnik erarbeitet.

Durch seine Persönlichkeit und sein absolutes Fachwissen hat er sich in kürzester Zeit die volle Anerkennung sowohl bei seinen Kolleginnen und Kollegen als auch bei seinen Druckbetrieben verdient.

Er war ein gefragter Ansprechpartner für die Betriebe als auch für das Kollegium.

Für ihn standen immer seine Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt, für ihn war es jedes Mal ein Glücksmoment, wenn auch schwache Schülerinnen und Schüler die Prüfung bestanden.

Herr Schmid war immer da für seine Schülerinnen und Schüler.

Inklusion war für ihn eine Herzensangelegenheit, sein Herz schlug besonders auch für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf.

Nach 16 Jahren als Abteilungsleiter der Druck- und Medienabteilung wurde er am 7.5.2018 stellvertretender Schulleiter an der BS1 Kempten.

Seine Geduld, seine Empathie, seine Genauigkeit und sein offenes Ohr für sehr viele Belange haben das Kollegium und die Schule ein gutes Stück weitergebracht.

Die Planung und die Betreuung der Sanierungsarbeiten an der BS1 begleitete er federführend und mit sehr viel Erfolg und Weitsicht.

Die BS1 verliert einen sehr geschätzten Pädagogen und in der Schulleitung einen sehr loyalen Stellvertreter.

Das Kollegium als auch Ich persönlich wünschen Herrn Schmid für die Pension von Herzen alles Gute und vor allem Gesundheit.



VI. Schultheaterwoche Herbst 2025

Aufgrund des Umbaus der BS1 und dem damit verbundenen Auszugs in die Übergangsräumlichkeiten in die Hirschstraße konnte die langjährige Tradition der Schultheaterwoche nicht weitergepflegt werden. Umso schöner ist es, dass im Herbst voraussichtlich wieder eine Aufführung des Ensemble Gegegensatz in den neuen Räumlichkeiten stattfinden kann. Das Medium Theater kann so den Schülerinnen und Schülern erlebbar gemacht werden. Die BS1 blickt gespannt auf den Theater-Herbst in der neu gestalteten Aula.

